

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

25.12.1873 (No. 352)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 352.

Donnerstag den 25. Dezember

1873.

Bekanntmachung.

Nr. 31,774. Die Stellung der 1873er Gemeinderrechnungen betreffend.

An sämtliche Gemeinderäte des Amtsbezirks.

Es wird auf §. 32 und 33 der Rechnungs-Instruktion aufmerksam gemacht, wonach die Gemeinderrechnungen pro 1873 mit sämtlichen Beilagen und der Abschrift längstens am 1. April 1874 dem Gemeinderath und am 1. Mai 1874 dem Bezirksamte vorzulegen sind.

Dabei wird insbesondere noch auf §. 154 der Gemeindeordnung aufmerksam gemacht, wonach in sämtlichen Landgemeinden die Rechnungen mit d. r. Rechtfertigung etwaiger Ueberschreitungen des Voranschlags in der Gemeindeversammlung (vertreten durch den Bürgerausschuß) zu verhandeln und etwaige Anträge zu beurkunden sind. Wir müssen erwarten, daß diese Verkündung nicht nur sachlich in eingehender Weise so geschieht, daß die Bürgerschaft ein klares und richtiges Bild von dem Gemeindehaushalt erhält, sondern daß auch die Beurkundung hierüber durch Aufnahme eines vorchriftsmäßigen Gemeindeversammlungsprotokolls formell richtig geschieht.

Auf 1. April 1874 haben die Gemeinderäte anher anzuzeigen, ob die Rechnung mit sämtlichen Beilagen und Doppelschrift ihnen vorgelegt worden ist.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1873.

Groß. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Bekanntmachung.

Nr. 32,128. Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

An den Druckkosten, welche nach §. 16 des Reichswahlgesetzes die Gemeinden zu bezahlen haben, trifft es jede Landgemeinde 21 kr., welcher Betrag, unter Vorlage eines Quittungs-Einwurfs, bei unserer Registratur abzuliefern ist.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1873.

Groß. Bezirksamt.
v. Neubronn.

(Alt-)Katholiken-Verein Karlsruhe.

Donnerstag den 25. und Freitag den 26. um 1/2 9 Uhr Gottesdienst im
Verfall.

Der Ausschuss:

Graf von Enzenberg.

Dankfagung.

An Weihnachtsgeschenken für Armenfräulein haben wir ferner erhalten: von Herrn Hofmeyer Pring 5 fl.; von Herrn J. Kögeler 10 fl.; von G. M. 2 fl.; von Herrn Chr. Weiler 1 Winterrock; von G. u. M. R. 7 fl.; von Herrn Bankler H. Müller 5 fl.; von Herrn Aktualienhändler Holzwarth 25 Pfund feines Mehl; von Hr. durch Herrn Barbiche 10 fl.; von R. u. J. Lange 4 fl.; von Ungenannt 2 fl. und 12 Stück Seife.

Herzlichen Dank!

Karlsruhe, den 24. Dezember 1873.

Der Verwaltungsrath der Carl-Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung.

M u t h.

Herberge zur Heimath.

Als Weihnachtsgaben dürfte ferner entgegennehmen von: Hrn. Verwaltungsgerichtsrath Wielandt 1 fl. 45 kr., Hrn. Ministerialrath Dr. Langroth 10 Mark, Hrn. Ministerialrath v. Red 2 fl., Hrn. Pfarrer Zimmermann in Graben 2 fl., Hrn. Wursler Krüger 1 fl. 45 kr., Hrn. Metzger Schäfer 2 fl., v. S. 30 kr., Hrn. Schlebach jun. 1/2 Duzend wollene Socken, Hrn. Schlebach sen. 1 fl. 45 kr., Hrn. Gräff 1/2 Duzend Geldtäschchen, wofür herzlich danke.

G. Kubly, Hauswarter.

Freiwillige Feuerwehr.

Von Herrn Partikulier L. Geiger wurde uns ein Geschenk von fünfzig Gulden übergeben, wofür wir hiermit im Namen des Corps den gebührenden Dank aussprechen. Karlsruhe, den 23. Dezember 1873.

Der Verwaltungsrath,

Voit.

C. Schwindt.

Beiertheim.

Versteigerungsankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung werden der Joseph Braun v. Wittwe in Beiertheim am

Dienstag den 30. Dezember d. J.,

vor mittags 8 Uhr,

im Rathhaus in Beiertheim nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum verstei-

gert und der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

6 Acre 48 Meter Hofraithe, worauf gebaut ist:

Ein anderthalbhöckerige Behausung mit Scheuer, Stallung und Holzschopf, nebst 3 Acre 84 Meter Hausgarten, oben im Dorf gelegen neben Georg Traub Eiben und Albert Schütz, vornen die Straße und hinten die Alb. 3500 fl.

Bekanntmachung.

Nr. 31,774. Die Stellung der 1873er Gemeinderrechnungen betreffend.

An sämtliche Gemeinderäte des Amtsbezirks.

Es wird auf §. 32 und 33 der Rechnungs-Instruktion aufmerksam gemacht, wonach die Gemeinderrechnungen pro 1873 mit sämtlichen Beilagen und der Abschrift längstens am 1. April 1874 dem Gemeinderath und am 1. Mai 1874 dem Bezirksamte vorzulegen sind.

Dabei wird insbesondere noch auf §. 154 der Gemeindeordnung aufmerksam gemacht, wonach in sämtlichen Landgemeinden die Rechnungen mit d. r. Rechtfertigung etwaiger Ueberschreitungen des Voranschlags in der Gemeindeversammlung (vertreten durch den Bürgerausschuß) zu verhandeln und etwaige Anträge zu beurkunden sind. Wir müssen erwarten, daß diese Verkündung nicht nur sachlich in eingehender Weise so geschieht, daß die Bürgerschaft ein klares und richtiges Bild von dem Gemeindehaushalt erhält, sondern daß auch die Beurkundung hierüber durch Aufnahme eines vorchriftsmäßigen Gemeindeversammlungsprotokolls formell richtig geschieht.

Auf 1. April 1874 haben die Gemeinderäte anher anzuzeigen, ob die Rechnung mit sämtlichen Beilagen und Doppelschrift ihnen vorgelegt worden ist.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1873.

Groß. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Bekanntmachung.

Nr. 32,128. Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

An den Druckkosten, welche nach §. 16 des Reichswahlgesetzes die Gemeinden zu bezahlen haben, trifft es jede Landgemeinde 21 kr., welcher Betrag, unter Vorlage eines Quittungs-Einwurfs, bei unserer Registratur abzuliefern ist.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1873.

Groß. Bezirksamt.
v. Neubronn.

(Alt-)Katholiken-Verein Karlsruhe.

Donnerstag den 25. und Freitag den 26. um 1/2 9 Uhr Gottesdienst im
Verfall.

Der Ausschuss:

Graf von Enzenberg.

Dankfagung.

An Weihnachtsgeschenken für Armenfräulein haben wir ferner erhalten: von Herrn Hofmeyer Pring 5 fl.; von Herrn J. Kögeler 10 fl.; von G. M. 2 fl.; von Herrn Chr. Weiler 1 Winterrock; von G. u. M. R. 7 fl.; von Herrn Bankler H. Müller 5 fl.; von Herrn Aktualienhändler Holzwarth 25 Pfund feines Mehl; von Hr. durch Herrn Barbiche 10 fl.; von R. u. J. Lange 4 fl.; von Ungenannt 2 fl. und 12 Stück Seife.

Herzlichen Dank!

Karlsruhe, den 24. Dezember 1873.

Der Verwaltungsrath der Carl-Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung.

M u t h.

Herberge zur Heimath.

Als Weihnachtsgaben dürfte ferner entgegennehmen von: Hrn. Verwaltungsgerichtsrath Wielandt 1 fl. 45 kr., Hrn. Ministerialrath Dr. Langroth 10 Mark, Hrn. Ministerialrath v. Red 2 fl., Hrn. Pfarrer Zimmermann in Graben 2 fl., Hrn. Wursler Krüger 1 fl. 45 kr., Hrn. Metzger Schäfer 2 fl., v. S. 30 kr., Hrn. Schlebach jun. 1/2 Duzend wollene Socken, Hrn. Schlebach sen. 1 fl. 45 kr., Hrn. Gräff 1/2 Duzend Geldtäschchen, wofür herzlich danke.

G. Kubly, Hauswarter.

Freiwillige Feuerwehr.

Von Herrn Partikulier L. Geiger wurde uns ein Geschenk von fünfzig Gulden übergeben, wofür wir hiermit im Namen des Corps den gebührenden Dank aussprechen. Karlsruhe, den 23. Dezember 1873.

Der Verwaltungsrath,

Voit.

C. Schwindt.

Beiertheim.

Versteigerungsankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung werden der Joseph Braun v. Wittwe in Beiertheim am

Dienstag den 30. Dezember d. J.,

vor mittags 8 Uhr,

im Rathhaus in Beiertheim nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum verstei-

gert und der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

6 Acre 48 Meter Hofraithe, worauf gebaut ist:

Ein anderthalbhöckerige Behausung mit Scheuer, Stallung und Holzschopf, nebst 3 Acre 84 Meter Hausgarten, oben im Dorf gelegen neben Georg Traub Eiben und Albert Schütz, vornen die Straße und hinten die Alb. 3500 fl.

Wohnungen zu vermieten.
 — Zu vermieten in Folge von Vererbung auf 15. März oder 23. April: eine schöne 2. Etage von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde, Kammer, 2 Kellern, Waschküche, Bügelkabinet, Hausgärtchen (Wasser- und Gasleitung). Näheres Villa Nowack Nr. 9.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist sogleich an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 38 parterre.

Zimmer zu vermieten
 3.2. Ein hübsch möbirtes Zimmer ist sogleich oder bis zum 1. Januar zu beziehen: Jähringerstrasse 32 im dritten Stock.

*3.2. Ein Salon nebst daranstossendem grossem Zimmer ist an einen stillen und ruhigen Bewohner von Mitte Januar 1874 an zu vermieten. Näheres Jähringerstrasse 100 im Eßladen.

Wohnungsgesuch.
 * Eine Familie von 2 Personen sucht auf kommenden April in einer gangbaren Lage, womöglich in der Langenstrasse, eine Wohnung von etwa 3—4 Zimmern mit üblichem Zugehör. Offerten poste restante O. P.

Dienst-Anträge.
 *3.2. Ein Kindsmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zu sofortigem Dienstantritt gesucht: Kriegsstrasse 86 im 2. Stock.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Seminarstrasse 7a im Laden.

* Ein Mädchen, welches waschen kann und sich jeder Hausarbeit willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kronenstrasse 20.

Stelle-Gesuch.
 *2.1. Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres bei Frau Bauer, Hebamme in Bruchsal.

* **Winterüberzieher,** ein dunkelblauer, wurde am 23. d. M., Mittags, im Café Pfand gegen einen älteren schwarzen verwechselt. Man bittet, denselben in obigem Café umzutauschen.

— Ein Portemonnaie mit Inhalt ist bei uns im Laden liegen geblieben. Gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abzuholen bei **Fark & Rohmann.**

Zugelaufener Hund.
 * Duerstrasse 32 ist Dienstag ein kleiner Schnauzerhund zugelaufen. Der Eigentümer kann denselben gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

Verkaufsanzeige.
 *2.2. Ein Stamm Nussbaumholz, 2" dick, und sehr schönes Lindenholz, 2" dick, ganz trocken, werden verkauft: Jägerstrasse 12 in Durlach.

*2.2. **Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Ecke der Kirchen- und Lycceumstrasse 4.

Ziegel-Ankauf.
 Gebrauchte Dachziegel werden zu kaufen gesucht: Langestrasse 155.

Tanzunterricht.
 4.1. Unterzeichneter zeigt an, daß im Monat Januar der zweite Cours seines Tanzunterrichts beginnt. Anmeldungen wollen in meiner Wohnung, Kronenstrasse 48, gemacht werden.
S. Bachmann, Tanzlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.
Champagner und deutsche Schaumweine
 empfiehlt en gros et en détail billigt
Fried. Maisch,
 3.2. Ludwigsplatz 55 b.

Feinste Ananas-, Rothwein- und Rum-Punsch-Essenzen empfiehlt
Louis Böss, Conditior,
 3.2. Schützenstrasse 4.

Punsch-Essenze
 in verschiedenen Sorten und zu verschiedenen Preisen, sowie feinsten Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Cognac, vorzügliches altes Kirschen- und Zwetschgenwasser, feine, mittelfeine und gewöhnliche **Liqueure** empfiehlt unter Zusicherung der billigsten Preise
Friedrich Maisch,
 4.1. Ludwigsplatz 55 b.

Brettener Honiglebkuchen,
 ächte Basler Vederli,
 candirte u. glacirte Früchte
 in Schachteln und offen,
Tafel-Compots
 in Gläsern,
 neue Maroccaner Datteln,
 Malaga-Trauben,
 Tafelfeigen,
 Prinzessmandeln,
 Haselnüsse,
 feinste Punsch-Essenze,
 Rum, Arac, Cognac u.,
 ächt holl. Liqueure,
 große Orangen,
 Citronen u.
 empfiehlt **Michael Dirsch,**
 Kreuzstrasse 3.

Husten. Brüsteiden.

Bischheim b. Straßburg im Elsass den 9. October 1873.
 Herrn W. H. Zidenheimer in Mainz. Ihr segensreicher Trauben-Brust-Honig hat abermals bei zwei hiesigen Einwohnern — Familienvätern — Hilfe gebracht. Der eine litt stark an Husten und Brustbeschwerden und der andere, ein noch jüngerer Mann, hatte die Auszehrung; beide sind hergestellt und können wieder ihren Geschäften nachgehen. Demnächst werde Ihnen wieder eine neue Bestellung machen müssen. ic.

Jakob Bing Wwe.
 Dieser segenerreiche Trauben-Brust-Honig ist stets ächt in 1/2, 1/4, 1/8 Flaschen vorräthig in Karlsruhe bei dem **Haupt-Depôt von Th. Brugler,** Waldstrasse 10.
 Zur Bequemlichkeit des Publikums sind folgende Verkaufsstellen errichtet und zwar bei den Herren: **J. Küst,** Langestrasse 51, **Adolph Schnupp,** Langestrasse 233, **Paul Meyer,** Erbprinzenstrasse 2a.

Hilfe bei Abzehrung.

Althee Brust-Bonbons
 3.3. von **Dofflein & Daus** in Mainz.
 Prämiirt auf der Wiener Welt-Ausstellung, attestirt und empfohlen von vielen Aerzten, sind diese Bonbons ein ausgezeichnetes Heilmittel bei Katarrh, Husten, Heiserkeit und den Affectionen des Kehlkopfes. Ihre Wirkung ist eine auflösende und reizmildernde und daher Jedermann bestens zu empfehlen. Zu haben in Karlsruhe bei **C. Malzacher.**

Ächte französische Rothweine, als:
Nuits, Macon, Baune,
 in bekannter vorzüglicher Qualität, von 20 Liter aufwärts per Liter 32 fr., bei **Max Homburger,**
 3.3. Kronenstrasse 30.

Condensirte Milch
 von der Anglo Swiss Condensed Milk - Company in Cham (Schweiz), per Büchse 35 fr.,
Dr. Lin'sches Malz-Extract, stark und schwach gehopft und eisenhaltig, empfiehlt
W. L. Schwaab,
 C. Hauser's Nachfolger,
 Amalienstrasse 19.

12.11. Deutsche, französische und englische Parfümerien und Toilettegegenstände empfiehlt in reicher Auswahl
Luise Wolf Wittwe,
 Karl-Friedrichstrasse 4.

Seedorf, Schellfische, Schollen, Kieler Bückinge u. Sprossen, Speckbückinge, Makrelen, geräuchert. Rheinlachs, Gangfische, Flundern, marinirte Felchen, Münchner u. Rothhauser Winterbier zc.

empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schellfische, Seedorf, Kieler Bückinge zum Rohessen, holländische Bückinge zum Backen, ächte Kieler Sprossen, das Pfund 36—42 kr., geräucherter Lachs, das Pfund 2 fl. 30 kr., wessen jeden Tag frisch ein bei

A. Degenhart,
6.4. alte Herrenstraße 15.

Mannheimer Lebkuchen-Lager:
Ecke der Kreuz- und Langenstraße.
W. Mosetter.

Schönen Kopfsalat
empfehl **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Aechte schwedische Zündhölzer,
Schwedenländer, Feuerzeuge aller Sorten in größter Auswahl empfiehlt ergebenst
C. B. Gehres, Langenstraße 139,
2.2. Eingang Lammstraße.

Oberländer Kirchenwasser
in vorzüglicher Qualität empfiehlt die Flasche zu 1 fl. 24 kr.
Theobald Stab, Weinhandlung,
3.3. 205 Langenstraße 205.

Zu Weihnachtsgeschenken Parfümerien und Coilettegegenstände aller Art
in größter Auswahl bei
9.9. **Fr. Spelter.**

Christbaumkerzchen,
weiß und farbig,
9.9. sowie
Wachsstöcke
empfehl
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit anzukündigen, daß er **Langenstraße 123,** im Hause der Geschwister Nagel, eine Anstalt zur raschen und billigen Anfertigung kleiner Druckarbeiten errichtet hat und empfiehlt sich zur Herstellung nachstehender Arbeiten: Visiten-, Adress-, Avis-, Eintritts-, Concert- und Ballkarten, Geburts- und Todesanzeigen, Avis-, Verlobungs- und Berehelichungsbriefe, Adressen auf Couverten, Kreuzband zc., Briefköpfe, Rechnungen in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, und $\frac{1}{8}$ Bogen, sowie Rechnungsformulare für Jedermanns Gebrauch vorräthig, und Etiquetten.
Durch meine neueste und modernste Einrichtung bin ich im Stande, allen Anforderungen sowohl in Buntfarben- als auch in Blau- und Bronze-Druck schnellstens zu entsprechen und sichere bei reeller Bedienung billigste Preise zu.
Hochachtungsvoll
B. Schaler, Langenstraße 123.

Zu Weihnachts-Geschenken
empfehle ich mein reich sortirtes

Pelzwaaren-Lager
in nur selbstgefertigter guter Waare.

Der eingetretenen ungünstigen Witterung halber verkaufe ich von heute ab zu ganz erstaunlich billigen Preisen.
C. A. Zenner, Kürschner,
2.2. 63 Langenstraße 63, dem Polytechnikum gegenüber.

Warme und trockene Füße!
Hiermit empfehle ich meine von der internationalen Jury der

Wiener Weltausstellung
preisgekrönten Haarschäfte aus Kalbleder, an denen das natürliche Haar fernfest durch Kohgerbung erhalten ist. Diese Fußbekleidung, welche an Güte und Weichheit die aus feinstem Kalbleder gefertigte weit übertrifft und von bewährten Fachmännern und Aerzten die ungetheilteste Anerkennung gefunden hat, worüber Atteste sprechen, verdient die Beachtung Aller, denen warme und trockene Füße erwünscht und angenehm sind. Die Schäfte sind in jeder beliebig eleganten Form und Größe für Herren, Damen und Kinder nur allein zu beziehen von
Franz Fischer, Gerberei in **Offenburg** (Baden).
Bei Bestellung bittet man die Fußlänge beizulegen.
Den Alleinverkauf habe ich Herrn **Hoffschuhmacher Seim** für Karlsruhe übertragen.

Aechtes Alettenwurzel-Oel,
welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits erstorbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauerwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petchast „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,
welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.
Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei **Hrn. Friedrich Herlan,** Langenstraße 100.
Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und 8.5. Friseur in Gotha.

Wie alljährlich ist auch diesen Dezember das Verkaufslokal des Unterzeichneten geöffnet:
am **Stephanustage den 26. Dezember von Vormittags 11 bis Abends 6 Uhr.**
Louis Doering,
Ecke der Ritter- und Langenstraße.

Anatherin-Mundwasser
 des Zahnarztes Zanuth in Innsbruck,
 erprobtes Mittel für Zahn- und Mundpflege,
 empfiehlt zur Abnahme in Flocons zu 54 und
 30 fr. **Th. Brugier** in Karlsruhe,
 15.15. Waldstraße 10.

**Unererschöpfliche magi-
 sche Tintenfässer**
 mit rother, blauer, violetter und
 schwarzer Tinte, per Stück 2 fl. 20 fr.
 empfiehlt **Th. Brugier**, Waldstraße 10.
 6.6.

Cigarren
 in gut abgelagerter Waare em-
 pfehle **Sch. Nupp**,
 130 Langestraße 130.

„Isthmus of Panama“
 eine äußerst preiswürdige
Cigarre
 elegant verpackt in Kistchen von
 50 Stück empfiehlt à 1 fl. 30 fr.
 per Kistchen 64.

Carl Volz,
 Cigarren- und Tabakgeschäft,
 116 Langestraße 116.

Zu Weihnachtsgeschenken
 empfiehlt
Fr. Spelter
 fein wohl assortirtes Lager
optischer Gegenstände.
 Reparaturen werden prompt be-
 sorgt. 9.9.

Necht ostindische
Foulards
 in den neuesten Dessins und großer Aus-
 wahl empfiehlt

M. Urbino,
 Friedrichsplatz 4.

Kaffee- und Thee-Service,
 einfach und reich decorirt,
 empfehlen zu Weihnachtsgeschenken
Chr. Köhlig & Cie.,
 Deutscher Hof.

Uhren jeder Art
 werden prompt und billigt reparirt bei
H. Mandelbaum,
 Uhrmacher,
 Waldstraße 37,
 im Hause des Hrn. Schuhfabrikanten Wacker.

Ph. J. Steinhäusser in Karlsruhe.

Name der Sorte.	Preis per 100 Stück.	
	fl.	kr.
Media Regalia	7	30
El Aquila de Oro	6	30
Antonio Morillo	6	—
Regalia de la Reyna	5	—
Bella Josephine	4	48
Peru el Sol	4	30
Holländer Brevas	4	12
Celebrada	4	—
Bundensia	3	48
Pinal el Rio	3	12
Loretto	3	—
Monte Christo	2	24
Navegante	2	24
Regalia Flora	2	12
Commercial	1	36

Cigarren und Tabake als Specialität
en gros & en detail.

Schwedische und Französische Feinzeuge.
Cigaretten und Cigaretten-Tabake.

Die Sorten sind in leichter, mittelstarker und
 kräftiger Qualität auf Lager.

Fark & Kossmann,

Langestraße 71,

empfehlen ihr **Woll- und Kurzwarenlager**,
 sowie feine **Cigarren** und **Cigaretten** zu
 sehr ermäßigten Preisen.

Waldstraße 36.

Eine große Auswahl selbstverfertigter bester
 Filzstiefel bester Qualität wird, um damit zu
 räumen, zum Duzendpreis von 2 fl. 30 kr. an
 bis 3 fl. 12 kr., sowie eine große Parthie Kin-
 derstiefel von 48 kr. an abgegeben in der

Schuhfabrik

von

J. A. Petri.

Waldstraße 36.

Waldstraße 36.

Waldstraße 36.

Theatergläser

in Leder, Elfenbein, Be (mutter) (weiß, grau und farbig), Türkisch, Fantasie, große Auswahl, anerkannt vorzügliche Qualität, zu

Festgeschenken

empfiehlt
8 5.

Fr. Spelter.

Gestifte

Herrenhemdeneinsätze,

für Ball- und Gesellschaftshemden, in reicher Auswahl und zu ungewöhnlich billigen Preisen empfiehlt

M. Urbino,

Friedrichsplatz 4.

Boden- u. Möbelwachsstuch, abgepaßte Wachsdeckchen

2.2. bei

Sexauer & Berblinger.

Gummi-Sauger, Siphons-Saugschläuche

mit Glasröhren und Flaschen für Kinder in reiner, starker Qualität bei

Alb. Kohn,

6.6. Langestraße 134.

Briefmarkensammler

empfehle meine reichhaltige Sammlung echter Briefmarken

billigt.

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Holzkoffer

in allen Größen sind in großer Auswahl zu haben bei

F. Holz, Möb. handlung, Waldhornstraße 19.

Blattpflanzen,

beste Auswahl für Zimmer-Decoration, hauptsächlich

Palmen (dauerhafte Sorten) zu Weihnachtsgeschenken

bei A. Knapper.

Gut geräucherter Dürfleisch

ist fortwährend zu haben bei

2.1. Benzinger, zur Rose.

Ausverkauf.

Nachstehende Artikel sind von mir zum Ausverkauf zurückgesetzt worden und werden solche zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben, als:

Baumwollzeuge in verschiedenen Breiten, **Bettzeuge & Bettbarchent**, **Bettdrill**, **Federleine**, **Shirting**, **Baumwolltuch**, **weisser Hosenbarchent**, **weisse & farbige Taschentücher**, **Flanell-Hemden** in allen Grössen, **Piquédecken** und **wollene Bettdecken**, **seidene und wollene Cachenez**,

Tuch und Buckskin, **Rips**, **Thybet**, **Orleans**, **schwarze Seidenzeuge**, **Kleiderstoffe** in allen Qualitäten, **Regenmantelstoffe**, **Baumwollsammt**, **Unterrockstoffe**, **seidene Fichus und Foulards**, **Paletots**, **Regenmäntel & Jacken**.

Isidor Schweizer,

Langestraße 110.

Nähmaschinen

aller bewährten Systeme unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung feinstes harzfreies Maschinenöl,

sowie Nadeln, Garn, Seide und Apparate empfiehlt

die Nähmaschinen-Fabrik

Junker & Ruh

in Karlsruhe,

Sommerstrich (verlängerte Sophienstraße).

Lager in der Stadt: Ecke der Wald- und Langenstraße (im ehemaligen Römischen Kaiser).



Pforzheimer Anzeiger.

Auflage 3000 Exemplare

außer dem damit verbundenen

Strassenanzeiger,

der jeweils Vormittags an allen öffentlichen Plätzen der Stadt angeschlagen wird. 1spaltige Zeile nur 2 fr. — Bei oftmaliger Insertion 25% Rabatt und noch mehr.

Von heute an wird

Extra-Gebräu

verzapft bei **Friedrich Seyfried.**

22. Zur Verloosung der Gewinne bei **Weihnachtsbäumen, Glücksbäfen** etc. sind kleinere und größere Nummern vorräthig bei **Fb. Gerbracht, Spitalstraße 44.**

Gasthaus zur goldenen Waage.
Freitag den 26. Dezember findet bei Unterzeichnetem Tanzunterhaltung mit verlängerter 7 1/2 abendstunde statt, wozu ergebenst einladet **F. Lipp.**
Rothein, der sich sehr gut zu Glühwein eignet, den Liter zu 30 kr.

Restauration Zachmann,
Kronenstraße 48.
Zweiten Weihnachtsfeiertag großes öffentliches **Tanzvergnügen.**
Anfang 3 Uhr. Eintritt 3 kr. per Tour.
Hierzu ladet höflichst ein **Zachmann.**

Augarten.
Freitag den 26. Dezember findet **Tanzbelustigung** statt bei verlängerter Feierabendstunde, wozu höflichst einladet **Wesch,** zum Augarten.

Mühlburg.
Tanzbelustigung
findet Stephanstag den 26. d. M. bei gut besetztem Orchester bei Unterzeichnetem statt. Für gute Speisen nebst vorzüglichem Wein ist bestens gesorgt, wozu ergebenst einladet **Joh. Axtmann,** zum Sternen.

Amalien-Bad Durlach.
Auf bevorstehende Weihnachtsfeiertage empfiehlt der ergebenst Unterzeichnete: frisches Backwerk, Kaffee, kalte und warme Speisen, vorzügliche Getränke, insbesondere einen guten Stoff Bier in Flaschen und aus dem Faß.
Stephanstag Tanzmusik mit gut besetztem Orchester. **K. Weiss.**

Eintracht.
Freitag den 26. Dezember **Familienabend.**
Anfang 7 Uhr. Ende 12 Uhr.
Die Gallerie bleibt geschlossen.
Bezüglich des Einführungsrechts verweisen wir auf §. 16 der Satzungen und wird jedes Nichtmitglied, das nicht mit einer Eintrittskarte versehen ist, zurückgewiesen.

Katholischer Gesellenverein.
Am Stephanstag den 26. Dezember, Abends 7 Uhr, findet unsere Christbescherung statt. Nichtmitglieder haben nur gegen Vorzeigung ihrer Karten Zutritt. Der Vorstand.

Buchhandlung Th. Ulrich, Lammstrasse 4,
empfiehlt sich beim Beginn des neuen Jahres zu Abonnements auf sämtliche in **Deutschland, England, Frankreich etc.** erscheinenden Zeitschriften, Modezeitungen und periodischen Werke. Der Eintritt in das Abonnement kann jederzeit geschehen. Die Nachlieferung fehlender oder in Verlust gerathener Nummern wird, soweit nur thunlich, bereitwilligst vermittelt. Probenummern und Hefte stehen zur Verfügung. 21.

22. **Italienische Nüsse,**
sehr große und schöne in sechs verschiednen Farben, zur Ausschmückung von Gesellschafts-Christbäumen besonders sehr gerignet, sind zu haben bei **M. Maier, Insel 5 b.**

Muhrkohlen und Brennholz.
Getischrot und Schmiedekohlen guter Qualität empfehle zu billigem Preis.
Buchscheitholz per Klafter 31 fl. 30 kr.
" " " " klein gemacht 34 fl. — kr.
Eichenscheitholz " " " " klein gemacht 21 fl. 30 kr.
" " " " " " klein gemacht 24 fl. — kr.
in 1/4, 1/2 und 1/3 Klafter, frei vor's Haus geliefert.
Philipp Bomberg,
Akademieplatz 3.
Gef. Aufträge nimmt auch entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfnisvereins,
Herr Ferd. Strauß, Langestraße 119.

Geiger'sche Halle.
Heute Donnerstag den 25. Dezember 1873
Grosses Militär-Concert,
ausgeführt von der
50 Mann starken Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
Anfang 3 Uhr. — Eintritt 9 fr.
Es ladet höflichst ein **Ch. Maier.**

Geiger'sche Trinkhalle.
Freitag den 26. Dezember
Tanzunterhaltung.
Anfang 3 Uhr.
Hierzu ladet höflichst ein **Ch. Maier.**

Mühlburg. Tanzmusik.
Bei Unterzeichnetem findet am Stephanstag Tanzmusik mit gut besetztem Orchester statt, wobei alle Arten kalte und warme Speisen, Geflügel, Kuchen, reine Oberländer Weine, Freiherrl. v. Seldeneck'sches Bier verabreicht werden, wozu ergebenst einladet **Karl Morlock, zum Adler.**

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten mache ich die traurige Mittheilung, daß unser lieber, unvergesslicher Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, August Mack, Montag Mittag 2 Uhr nach einem kurzen Krankenlager in einem Alter von 24 Jahren sanft verschieden ist.

Mit der Bitte um stille Theilnahme:
die trauernden Hinterbliebenen:
Jonas Mack,
Maria Mack, geb. Cavalle.

2.2. **Gesangverein
Freundschaft.**



Zu der
Samstag
den 27.
d. Mts.
Abends
halb 8
Uhr in
der Gei-
ger'schen
Halle
stattfin-
denden
Christ-
baum-

feier sind unser Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Die Gaben bittet man bei unserem Mitglied Herrn Säcklermeister Wirnser, Jählingerstraße 37, bis längstens Freitag Morgen halb 10 Uhr abzugeben.

Der Vorstand.

Turgemeinde Karlsruhe.

3.3. Samstag den 27. d. M. findet die Christbescherung im Saale des Gasthauses zum weißen Bären statt. Die Gaben, deren Werth nicht unter 1 fl. 30 fr. sein darf, müssen längstens Freitag Abend bei Herrn Mechaniker Krautinger, Langestraße 98, abgegeben sein.

Das Comité.

Frankfurter Geld-Curse am 23. Dez. 1873.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	41-43
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	32-34
„ al marco	5	33-35
20 Franken-Stücke	9	221-231
„ dito in 1/2	9	22-23
Englische Sovereigns	11	49-51
Russische Imperiales	9	42-44
Dollars in Gold	2	25-26
Preussischer Bank-Disconto	5	0/0 G.
Frankfurter Bank-Disconto	4	0/0 G.

**Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.**

23. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 11"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 4	28" "	"	"
6 " Abds.	+ 2 1/2	28" "	"	unwölkt
24. Dez.				
6 U. Morg.	+ 4	27" 11"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 5	27" 11"	"	Regen
6 " Abds.	+ 4 1/2	27" 11"	"	trüb

Anzeige und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß ich das Gasthaus zum Ritter wieder übernommen und von heute an eröffnet habe mit einem ausgezeichneten Stoff Freiherrl. v. Seldeneck'schem Bier nebst guten Weinen, warmen und kalten Speisen; besonders empfehle ich meine Lokalität, welche ich bedeutend vergrößert habe.

Achtungsvoll

Ludwig Astor.

*3.3.

3.1.

Montag den 29. Dezember 1873

**Zweites Concert
des
Philharmonischen Vereins
im großen Museums-Saale.**

Programm.

1. Chorus aus „Salomon“ von G. Fr. Händel.
2. „Die Theilung der Erde“, Gedicht von Fr. Schiller, für Bass-Stimme von Jos. Haydn.
Das Solo gesungen von Herrn Hofopernsänger Speigler.
3. „O weint um sie“ aus den hebräischen Gesängen des Lord Byron für Sopran solo und Chor von Ferd. Hiller.
Das Solo gesungen von Hofopernsängerin Fräulein Joh. Schwarz.
4. a. Serenade für Violine von J. Haydn.
b. Fantasie über Motive von Mozart für Violine von Max.
Vorgetragen von Fräulein Marie Bernhard.
5. „An die Sonne“, gemischter Chor von Fr. Schubert.
6. Passacaglia von J. Seb. Bach.
Für Klavier, 2 Bratschen, 2 Celli und Contrabaß bearbeitet von W. Kalliwoda.
7. Zwei Lieder: a. „Ich hatte einst ein schönes Vaterland“ von E. Lassen.
b. „Er ist gekommen in Sturm und Regen“ von Rob. Franz.
Gesungen von Hofopernsängerin Fräulein Joh. Schwarz.
8. „Buslied“, Strophengesang für Bass-Solo und sechsstimmigen gemischten Chor von G. Meyerbeer.
Das Solo gesungen von Herrn Hofopernsänger Speigler.
9. „Die heilige Nacht“, Concertstück für Alt-Solo und Chor von Nils W. Gade.
Das Solo gesungen von Hofopernsängerin Fräulein Walter.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach halb 9 Uhr.

**Liederhalle.
Christbescherung.**

Am Samstag den 27. d. M., Abends 8 Uhr, werden wir im kleinen Saale der Eintracht eine Abendunterhaltung mit Gabenverloosung geben. Bei der grossen Ausdehnung unserer Gesellschaft ist es unthunlich, die Beiträge zu letzterer durch den Diener abholen zu lassen. Wir haben deshalb bei den Herren Adolf Römhildt, Akademieplatz — Adolf Ulrich, Langestraße — Ferdin. Hirsch & Comp., Langestraße — und Fr. Spelter, Marktplatz, Listen mit dem vollständigen Programm aufgelegt, in welche sich unsere Mitglieder gefälligst einzeichnen wollen. Die Versäumung dieser Einzeichnung würde die Theilnahme erschweren. Wir laden unsere geehrten passiven, activen und Ehren-Mitglieder zur Betheiligung ergebenst ein, und glauben, einen genussreichen Abend in Aussicht stellen zu dürfen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1873.

3.3.

Die Weihnachts-Commission.

Aecht amerikanische Singer-Nähmaschinen,

die leistungsfähigsten, sowohl für den Familiengebrauch als auch für alle gewerblichen Zwecke, empfiehlt unter vollständigster Garantie und unter Gewährung von Zahlungserleichterungen.

Hermann Clasen, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Alle sonst am hiesigen Platze und in der Umgegend als Singer ausgebotenen Nähmaschinen sind nachgemachte.

Im großen Eintrachts-Saale

22. Donnerstag den 25. Dezember 1873.

Für das Gesamtpublikum:

Großes

STREICH-CONCERT

à la Strauss,

ausgeführt

von der vollständigen Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters

Herrn **Adolph Böttge.**

Programm.

Erste Abtheilung.

- | | |
|---|------------|
| 1. Marsch „Kriegerische Wiegenlieder“ von | Wiese. |
| 2. Ouverture zu „Egmont“ von | Beethoven. |
| 3. Introduction und Gebet aus der Oper „Rienzi“ von | R. Wagner. |
| 4. Walzer „Die Gräfenberger“ von | Gungl. |
| 5. Variationen für das Orchester von | Couradi. |
| (auf vielfeitiges Verlangen). | |
| 6. „Gavotte Circus Reng“ von | Flüge. |

Zweite Abtheilung.

- | | |
|--|------------|
| 7. Ouverture zu „Fien-See“ von | Auber. |
| 8. Arie aus der Oper „Martha“ von | Flotow. |
| 9. Bertha-Polka, „Française“ von | Böttge. |
| 10. Großer indischer Marsch aus der Oper „Die Afrimerin“ von | Meyerbeer. |
| 11. Potpourri „Die Reise durch Europa“ von | Conradi. |
| 12. Musiker-Strife, humoristischer Zapfenstreich, von | Fahrbach. |
| (Neu.) | |

Eintritt in den Saal à Person 24 fr., Gallerie 12 fr.

Familien-Billete (zu 4 Personen) 1 fl. 12 fr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen von Schuster und Frey zu haben.

Die gelösten Abonnements-Billete haben Gültigkeit.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Während des Concerts Restauration, jedoch darf ausnahmsweise nicht geraucht werden.

Bürger-Verein.

Freitag den 26. d. M., Abends 7 Uhr anfangend, findet ein

Kränzchen

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder höflichst einladen.

Der Ausschuss.

Bezüglich des Einführungsrechts verweisen wir auf §. 9 der neuen Satzungen. Ebenso ist der Zutritt auf die Gallerie ausschließlich nur unsern Mitgliedern gestattet.

Wegen des heil. Christfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 26. Dez. Außer Abonnement. **Oberon, König der Elfen.** Romantische Feen-Oper in 3 Aufzügen von Karl Maria von Weber. Anfang 6 Uhr

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

24. Dez. Friedrich Landmesser von hier, Kanzleiasistent mit Marie Röchelstab von Bruchsal.

Geburten:

23. Dez. Hermann Philipp Wilhelm, Vater Wilhelm Gräff, Buchhändler.

23. „ Johann Baptist, Vater Johann Proß, Aufseher

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Englischer Hof. Diesch, Kfm. v. Ulten. Birck, Priv. v. Genf. Schmecker, Kfm. v. Gobleuz. Fröhlich, Kfm. v. Danau. Sonntag, Kaufm. v. Mainz. Keller, Kfm. v. Amsterdam. Großer, Kfm. v. Stuttgart.

Erbsprinzen. Walter, Stud. v. Hohenheim. Abramson, Priv. v. Delfa. Dem, Priv. von Düsseldorf. Schmidt, Priv. v. Frankfurt. Maier, Priv. v. Stuttgart. Euschmann, Priv. v. Leipzig.

Grüner Hof. Braun m. Fam. von Saargemünd. Well m. Sohn v. Gelnar. Wolff, Kfm. v. Strassburg. Stoll, Part. v. Bremen. Messger, Kfm. v. Hamburg. Moos, Kaufm. v. Neustadt. Ritter, Part. v. München. Gron m. Fam. v. Wien. Callus, Priv. von Brüssel. Diederhoff, Part. v. Antwerpen. Gomburger, Kfm. von Aachen. Wischer m. Frau v. Zürich.

Hôtel Stoffleth. Dr. Baumeister, Regierungsrath v. Strassburg. Boosward, Rent. v. Frau a. America. Golla, Kfm. v. Ludwigsburg. Fodder, Kfm. Löttingen. Winter, Kfm. von Erfurt. Schmidt, Kfm. von Basel. Deggeltmann, Part. v. Offenburg.

Gottesdienst. — 26. Dez. 1873.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Am zweiten Christfest.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Traug.
- 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Bittel.
- 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Hofprediger Doll.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.

Dionysienhauskirche, Worn. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Am zweiten Christfest.

- Katholische Stadtpfarrkirche:
- 6 Uhr Frühpredigt: Hr. Stadtpfarrer Benz.
- 8 Uhr stille Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Hr. Divisionspfarrer Schäfer.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Berberich.
- 3 Uhr feierliche Vesper.

31. Dezember.

Dankagungsgottesdienst.

5 Uhr Stadtpfarrer Benz.

Methodistengemeinde. Freitag Nachmittag 4 Uhr Kinderfest und Bescherung.